

Nachhilfe

Beitrag von „Catull“ vom 17. Januar 2006 07:18

Hallo zusammen,

gestern rief mich ein Vater eines Mädchens an, das im letzten Jahr noch meine Schülerin war, und fragte mich, ob ich seiner Tochter Nachhilfe geben könne (Latein, 9. Klasse). Ich habe ihn erst einmal um 24 Stunden Bedenkzeit gebeten.



Meine Frage (als gewissenhafter Beamter) ist nun: Wenn ich es machen sollte, muss ich irgendetwas beachten (ist es z. B. eine beim Schulleiter genehmigungspflichtige Nebentät o. ä.)?

Zweite Frage: Welche Bezahlung haltet ihr für angemessen (vielleicht hat jemand eigene Erfahrungen)? Ich meine, in einem anderen Thread wäre einmal von 20 Euro pro Stunde die Rede gewesen.

Danke für eure Antworten.